

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 3 (1927)
Heft: 20

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Wochenzeitung. Druck und Verlag: Conzett & Cie., Werdgasse 37-43, Zürich. Annoncenregie: Rudolf Mosse, Zürich und Basel, sowie sämtliche Filialen. Telefon: Seinai 93.77. Verantwortlich für die Redaktion: Guido Eichberger, Inserionspreis: 1 Fr. pro einspolige Nonpareilleiste. Abonnementpreis: Jährlich 12.-; 1/2 jährl. Fr. 6.30; 1/4 jährl. Fr. 3.30. Erscheint Montags 16. Mai 1927 Einzahlungen auf Postkonto VIII 3790. III. Jahrgang

Nº 20

AKTUELLE TAGES- UND SPORTEINNISSE



Die verschollenen Ozeanflieger

Die beiden französischen Flieger Nungesser und Coli, die letzten Sonntag früh kurz nach 5 Uhr in Le Bourget zum Fluge Paris-New York aufstiegen, und deren Ankunft in New York auf Montagnachmittag erwartet wurde, sind spurlos verschwunden. Da um die kritische Zeit über dem Atlantischen Ozean schwere Stürme dahinfegen, ist man über das Schicksal der Flieger recht besorgt, dies um so mehr, als sie nur mit wenig Nahrungsmiteln ausgerüstet waren und man außerdem den Apparat für zu wenig solid gebaut hält, um sich schwimmend über Wasser halten zu können. Oberes Bild: Der Leveaseur-Apparat auf dem Flugfeld von Le Bourget bereit zum Start. Im Oval: die beiden vermissten Flieger Nungesser (links) und Coli. Mitte rechts: Nungesser macht sich startbereit. Links unten: Eine Falschmeldung, wonach der Ozean angeblich bewuschten sei, rief am Montagnabend in Paris eine Massenbegeisterung hervor, wie man sie seit dem Waffenstillstand nicht mehr gesehen hat. Sie wird bald einer großen Enttäuschung, als die offizielle Bestätigung der Ankunft ausblieb, und die Menge staute sich resigniert vor den Auslagen der großen Tageszeitungen. Im Kreis: Das letzte Zeichen Nungessers: Das vom Flugzeug losgelöste Fahrgestell, das der Flieger in der Nähe von Cherbourg auf die Erde fallen ließ.